



Der Start am Lise-Meitner-Gymnasium

Eine Information für Grundschülerinnen und Grundschüler der Klasse 4 über das erste Jahr am Lise-Meitner-Gymnasium

Inhaltsverzeichnis

- **Hallo / Herzlich willkommen!**
- **Ein ganz normaler Tag am LMG (Stundenplan)**
- **Die Freiarbeit**
- **Die Anmeldung**
- **Die Klassenbildung**
- **Der Kennenlerntag**
- **Die Einschulung und die ersten Tage**
- **Hausaufgabenbetreuung und Mensa**
- **Wenn es Schwierigkeiten gibt: Beratung und Förderung**
- **Die Chorklasse**
- **Der Kontakt zu uns**
- **Häufig gestellte Fragen**

Hallo und herzlich willkommen! 😊

Wir freuen uns, dass du dich für das Lise-Meitner-Gymnasium interessierst und hier auf unserer Seite gelandet bist. Auf den nächsten Seiten findest du einige Informationen zu unserer Schule, die wir extra für euch vorbereitet haben. Uns als Schule ist es wichtig, dass sich alle unsere Schülerinnen und Schüler bei uns wohlfühlen und Spaß und Freude am Lernen haben. Neben einem guten Unterricht legen wir viel Wert auf eine gute Klassengemeinschaft und ein vielseitiges Programm neben dem üblichen Unterricht, wie z.B. Klassenfahrten oder Exkursionen oder Arbeitsgemeinschaften, sei es in Kunst, Sport, Theater und Musik oder im Umgang mit Computern oder auch der Nähmaschine.

Wir wünschen euch viel Spaß beim Stöbern auf den nächsten Seiten.

Birgit Boukes

Martin Groth



Ein ganz normaler Tag am LMG

Ein ganz normaler Tag bei uns am LMG beginnt um 08:15 Uhr und endet in der Regel um 13:20 Uhr. So können alle gut mit dem Bus anreisen, ihr müsst nicht allzu früh aufstehen und ihr habt Zeit für eure Hobbys und die Hausaufgaben, die in aller Ruhe zuhause oder wahlweise in der Hausaufgabenbetreuung erledigt werden können. Nur Arbeitsgemeinschaften oder Förderkurse oder zwei Stunden Unterricht, wenn du in der Chorklasse bist, liegen am Nachmittag. In der Regel hast du jeden Tag 6 Stunden Unterricht. Viele Kinder melden sich auch für die Hausaufgabenbetreuung an, die schließt sich nach dem Mittagessen um 14.00 Uhr an und dauert bis 15.00 Uhr oder 16.00 Uhr. Dazu mehr in einem eigenen Kapitel.

Hier als Beispiel für dich ein Stundenplan aus der Klasse 5. Bei uns kannst du übrigens wählen zwischen Evangelischer Religion, Katholischer Religion oder Praktischer Philosophie. Außerdem gibt es bei uns ein ganz besonderes Fach, die Freiarbeit. Darüber erfährst du mehr im nächsten Kapitel. Informatik haben zum ersten Mal alle Kinder aller Klassen 5. Das ist ganz neu und soll euch fit machen für das digitale Arbeiten.

Stunde	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1.	8.15-9.00	Deutsch	Sport	Mathematik	Politik	Englisch
2.	9.00-9.45	Deutsch	Sport	Mathematik	Politik	Englisch
Pause						
3.	10.00-10.45	Religion oder Prakt. Philosophie	Freiarbeit	Englisch	Musik	Mathematik
4.	10.45-11.30	Religion oder Prakt. Philosophie	Freiarbeit	Englisch	Musik	Mathematik
Pause						
5.	11.50-12.35	Kunst	Englisch	Biologie	Deutsch	Sport
6.	12.35-13.20	Kunst	Informatik	Biologie	Deutsch	Sport
Wahlweise Hausaufgabenbetreuung von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr oder 16.00 Uhr von Montag bis Donnerstag, Mittagessen (Mo.-Fr.), evtl. AGs oder Förderkurse						



Die Freiarbeit

Im Stundenplan (unter "Ein ganz normaler Tag am LMG") kannst du sehen, dass es bei uns auch das Fach "Freiarbeit" gibt. Freiarbeit wirst du bei deiner Klassenlehrerin oder deinem Klassenlehrer einmal in der Woche für zwei Stunden haben.

In diesen Stunden beschäftigt ihr euch mit Inhalten aus verschiedenen Fächern: Am Anfang nutzt ihr die Zeit, um euch als Klasse besser kennen zu lernen. Bald lernst du dort auch den Umgang mit Teams, einer Plattform, über die du digital (auf dem PC, Tablet oder Handy) Aufgaben bearbeiten und mit Lehrkräften und deiner Klasse kommunizieren kannst. Auch das "Emotionale Training", bei dem du lernst, gut mit Gefühlen und Stress umzugehen, hat dort Platz.

Ein ganz wichtiger Teil der Freiarbeit ist die Arbeit an Aufgaben zu verschiedenen Unterrichtsfächern. Das Besondere dabei ist, dass du in deinem eigenen Tempo in verschiedenen Schwierigkeitsgraden arbeitest und die Aufgaben selbstständig auswählst. So lernst du, dich einzuschätzen, dich selbst zu organisieren, selbstständig zu arbeiten und zuverlässig deine Ergebnisse zu kontrollieren. Diese wichtigen Fähigkeiten brauchst du für das Lernen in allen Fächern.

Die Anmeldung

Wir haben im Februar an vier verschiedenen Tagen Anmeldung. Diese Termine sind in diesem Jahr:

Mittwoch, 17.02.2021, 09.00 – 13.30 Uhr

Donnerstag, 18.02.2021, 08.30 – 13.30 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr

Freitag, 19.02.2021, 08.30 – 13.30 Uhr

Samstag, 20.02.2021, 08.30 Uhr – 14.00 Uhr

Du solltest ein Elternteil mitbringen und deine Eltern bitten, dass sie euch vorher im Sekretariat anmelden. Dann erhaltet ihr ein Zeitfenster von uns und müsst nicht so lange warten. Neben einer Kopie des letzten Zeugnisses der Grundschule mit deiner Schulformempfehlung benötigen wir noch eine Kopie deiner Geburtsurkunde und eine Doppelkarte, die ihr von der Stadt Willich erhaltet. Ein Anmeldeformular findet ihr auf unserer Homepage, wenn deine Eltern das schon vorher ausfüllen, dann geht es schneller bei der Anmeldung. Daneben muss noch eine ganze Menge an anderen Formularen ausgefüllt oder nur unterschrieben werden, das lässt du am besten alles deine Eltern machen. Ihr findet diese unter <https://www.lmg-anrath.de/service/anmeldungen/> Außerdem quatschen wir natürlich etwas über die Schule und dich bei dem Gespräch. Wir wollen dich schließlich auch kennenlernen. In diesem Jahr finden wegen Covid-19 noch individuelle Beratungstermine vor der Anmeldung statt. Die kann man im Sekretariat telefonisch erfragen. Vielleicht haben deine Eltern oder auch du schon vorher viele Fragen.



Nach der endgültigen Anmeldung im Februar erhaltet ihr zwei oder drei Wochen später einen Brief von uns. Darin steht, dass ihr am Lise-Meitner-Gymnasium angenommen seid.

Die Klassenbildung

Ich würde ja gerne das Lise-Meitner-Gymnasium besuchen, aber komme ich auch in eine Klasse mit meiner besten Freundin oder meinem besten Freund? Ja, das klappt. Du darfst bei der Anmeldung einen Wunschpartner bzw. eine Wunschpartnerin angeben, wir berücksichtigen deine Wünsche. Und was passiert, wenn ich zwei beste Freunde oder Freundinnen habe und mich nicht entscheiden kann? Dann geben wir dir jetzt einen Tipp: Ihr müsst euch zu dritt oder maximal zu viert absprechen, dass ihr euch gegenseitig wünscht, also Anna wünscht sich Felix, Felix wünscht sich Tom und Tom wünscht sich Tanja. Dann ist eure Gruppe in einer Klasse. Wichtig ist, dass diese Gruppen nicht zu groß werden darf, dann müssen wir euch in zwei Gruppen aufteilen. Außerdem müsst ihr beachten, ob euer Wunschpartner bzw. eure Wunschpartnerin auch das Chorprofil gewählt bzw. nicht gewählt hat, da alle Chorklassenkinder in eine Klasse gehen. Das Lise-Meitner-Gymnasium ist in den letzten Jahren übrigens immer vierzünftig gewesen, das heißt, es wurden vier Parallelklassen gebildet, in der Regel sind in jeder fünften Klasse ca. 27 Kinder.

Der Kennenlerntag

Sicherlich ist es aufregend für dich, auf eine neue Schule und in eine neue Klasse zu kommen. Vielleicht stellst du dir auch viele Fragen: Wer ist alles in meiner neuen Klasse? Wer ist mein Klassenlehrer oder meine Klassenlehrerin? Wie lerne ich die neuen Kinder kennen?

Damit du schon vor den Sommerferien deine neue Klasse ein bisschen kennen lernst, wirst du im Mai, wenn du noch in der vierten Klasse bist, zum Kennenlernnachmittag eingeladen. Hier gibt es schon ein paar Informationen für dich und deine Eltern und vor allem siehst du schon, mit wem du es in deiner neuen Klasse zu tun hast. Das macht den Start nach den Sommerferien bestimmt etwas leichter.

Die Einschulung und die ersten Tage am LMG

Die Einschulung am Lise-Meitner-Gymnasium findet vormittags am ersten Schultag nach den Sommerferien statt. Du bist mit deiner Familie zu einem gemeinsamen Begrüßungsgottesdienst in die katholische Kirche in Anrath eingeladen. Auch einige Kinder der Klassen 6 gestalten den Gottesdienst mit. Dabei spielt es keine Rolle, welcher Religion du angehörst, alle sind willkommen. Im Anschluss findet eine kleine Begrüßung im Forum, das ist unsere Aula, für alle statt. Diese offizielle Begrüßung ist nicht allzu lang, da es im Anschluss direkt in den Unterricht mit deiner neuen Klassenlehrerin oder deinem



Klassenlehrer geht. Ihr erhaltet am ersten Tag eine Begrüßungsmappe mit einer Menge an neuen Informationen zur neuen Schule. Neben dem Kennenlernen der Mitschüler/innen steht auch ein kleine Lerntraining an mit wichtigen Hinweisen zu Hausaufgaben, Schreibtischgestaltung und zum Packen der Schultasche. Entscheidend ist jedoch, dass ihr euch gegenseitig kennenlernt und auch die Schule in den ersten Tagen erkundet. Neben der Klassenleitung lernt ihr auch eure Klassenpaten kennen, sie sind in Klasse 9 und begleiten euch in den ersten zwei Jahren bei allen Fragen oder Problemen wie zwei ältere Geschwister.

Hausaufgabenbetreuung und Mensa

Von Montag bis Donnerstag kannst du nach der Schule und nach dem Mittagessen ab 14.00 Uhr die Hausaufgabenbetreuung besuchen. In dieser Zeit arbeitest du mit ca. 15 Schülerinnen und Schülern in einem Klassenraum an deinen Hausaufgaben und kannst natürlich die eine oder andere Frage stellen. Wir achten in dieser Zeit darauf, dass alle Kinder sich gut konzentrieren können. Auf der Anmeldung dazu legst du zusammen mit deinen Eltern fest, an welchen Tagen du die Betreuung besuchst. Wir sind da nämlich flexibel. Wenn du an einem oder zwei Tagen früh zuhause sein musst, weil du vielleicht zur Musikstunde, zum Sport oder zum Tanzen musst, dann lässt du diesen Tag aus. Bis 15.00 Uhr sind alle Kinder in der Hausaufgabenbetreuung, danach können die ersten Kinder nach Hause gehen, wenn die Eltern das vorher so festgelegt haben.

In der Mensa hast du jeden Tag die Wahl zwischen drei verschiedenen warmen Malzeiten, das Essen kostet 3,20 € und mit einer Mensakarte kannst du vorher dein Essen auswählen und bequem bargeldlos bezahlen. Zum warmen Essen gibt es in der Regel eine kleine Nachspeise, ein Glas Wasser und einen von dir zusammengestellten kleinen Salat. In den Pausen und vor der Schule hast du außerdem die Möglichkeit, in einem Kiosk in der Mensa belegte Brötchen und andere Leckereien und Getränke zu kaufen. Wegen der Covid-19-Pandemie ist der Kiosk zurzeit noch nicht wieder geöffnet.

Wenn es Schwierigkeiten gibt: Beratung und Förderung

Natürlich läuft nicht immer alles perfekt: Es kann Zeiten geben, in denen du Stress mit anderen oder mit dir selbst hast, es kann sein, dass du in einem Fach nicht so gut klarkommst. In solchen Situationen unterstützen wir dich:

- Im "Emotionalen Training" während der Freiarbeit lernst du, mit belastenden Gefühlen und Stress gut umzugehen.
- Wenn du Hilfe brauchst, um Konflikte zu lösen, sind die Streitschlichter und Klassenpaten aus der 9. Klasse für dich da.
- Wenn du in schwierigen Situationen vertraulich mit jemandem reden möchtest, der dafür ausgebildet ist, sind die Beratungslehrer für dich da.



- Wenn du in Mathe, Englisch oder in der Rechtschreibung noch nicht so sicher bist, gibt es Förderkurse. Hier kannst du in einer kleinen Gruppe in Ruhe wiederholen und üben.
- Wenn du in einem Fach mal mehr Unterstützung brauchst, vermitteln wir dir mit "Schüler helfen Schülern" ältere Schülerinnen und Schüler, die dir eine Zeitlang Nachhilfe geben, bis es wieder besser läuft.

Die Chorklasse

Wenn du gerne singst, haben wir ein besonderes Angebot für dich in den Klassen 5 und 6: die Chorklasse.

Unsere Chorklassen haben zwei zusätzliche Musikstunden in der Woche, ein großer Teil des Musikunterrichts besteht aus gemeinsamem Singen. Außerdem kommen einmal in der Woche professionelle Gesangslehrerinnen, um mit den Chorklassenkindern die Stimmen in kleinen Gruppen zu trainieren.

Durch das gemeinsame Singen entsteht eine besondere Klassengemeinschaft, die sich auch bei den Auftritten zeigt. Ein Höhepunkt ist das Weihnachtskonzert, bei dem neben den beiden Chorklassen auch die Eltern im Elternchor mitmachen dürfen.

Wenn du gerne in die Chorklasse möchtest, teilst du das bei der Anmeldung mit. Deine Eltern müssen natürlich auch einverstanden sein, denn die Stimmbildung bei den Gesangslehrerinnen kostet Geld, momentan sind das 12,- EUR pro Monat. Gerne können deine Eltern sich auf der Homepage genauer informieren.

Der Kontakt zu uns

Lise-Meitner-Gymnasium Willich

Hausbroicher Str. 40

47877 Willich

[Tel:02156/480490](tel:02156/480490) Fax: 02156/480499

Mail: mail@lmg-schulen-willich.de

Deine Ansprechpartner für die Erprobungsstufe sind:

Martin Groth m.groth@lmg-schulen-willich.de

Birgit Boukes b.boukes@lmg-schulen-willich.de und

Wir freuen uns über Fragen per Mail. Telefonisch sind wir natürlich auch über das Sekretariat der Schule zu erreichen, falls wir gerade im Unterricht sind, rufen wir dich zurück.



Häufig gestellte Fragen

Wie viele Lehrerinnen und Lehrer unterrichten an unserer Schule?

Zurzeit unterrichten 70 Lehrerinnen und Lehrer am LMG.

Wie viele Schülerinnen und Schüler gibt es?

Ca. 800

Kann man die Schule gut mit dem Bus erreichen?

Ja, aus allen Stadtteilen fahren Busse nach Anrath. Viele Schülerinnen und Schüler nutzen natürlich auch das Fahrrad.

Gilt bei uns G8 oder G9?

Seit drei Jahren sind wir wie fast alle Gymnasien in NRW eine Schule mit 9-jähriger Gymnasialzeit. Das bedeutet für dich weniger Nachmittagsunterricht und mehr Zeit für deine Hobbys und Interessen.

Was bedeutet Erprobungsstufe genau?

In den Klassen 5 und 6 beobachten deine Lehrerinnen und Lehrer deine Entwicklung sehr genau und überlegen, welche Förderkonzepte dir vielleicht helfen können. Bei einer Beratung der Lehrerschaft laden wir sogar deine Klassenleitung von der Grundschule ein. Beim Übergang von Klasse 5 nach 6 gibt es keine Versetzung, man kann also nicht sitzenbleiben. Am Ende der Klasse 6 wird wieder genauer beraten und wenn es mit der Versetzung knapp wird, dann wir werden deine Eltern und dich über die verschiedenen Möglichkeiten informieren. Falls du die Versetzung nach Klasse 7 nicht schaffst, kannst du die Schulform wechseln, z.B. in Klasse 7 einer Gesamtschule übergehen, in bestimmten Fällen ist auch eine Wiederholung der Klasse 6 möglich.

Fahren wir auf Klassenfahrt?

Ja, am Ende der Klasse 5 geht es für 2,5 Tage nach Xanten. Dort übernachten wir in einer modernen Jugendherberge mit vielen Freizeitangeboten. Ein Kletterpark und ein Museum stehen auch auf dem Programm.

Kann man auch mit einer eingeschränkten Empfehlung der Grundschule sich anmelden?

Ja, das ist möglich und du bist nicht alleine mit dieser Empfehlung. Wir werden beim Aufnahmegespräch mit dir und deinen Eltern über unsere Möglichkeiten der Förderung sprechen und vertrauen darauf, dass viele Schülerinnen und Schüler sich bei uns weiterentwickeln. Wir wollen gemeinsam mit dir deine Stärken ausbauen und dir bei deinen Schwächen helfen. Dein Engagement und dein Wille sind entscheidend.